Kantonsratsbeschluss über das Entlastungsprogramm 2013

Anträge der vorberatenden Kommission vom 22./23./30. Mai 2013

Der Kantonsrat des Kantons St.Gallen

hat von der Botschaft der Regierung vom 30. April 2013[1] Kenntnis genommen und

beschliesst

I.

Massnahmen des Entlastungsprogramms 2013 bilden:

Nr.	Massnahme	Referenz[2]
Aktualisierungen AFP 2014-2016		
A	Aktualisierung der Planwerte AFP 2014-2016	Seite 20
Entlastungsmassnahmen		
~~E1~~	~~**Staatskanzlei, LB 1.01 (Dienstleistungen zugunsten Kantonsrat)** Bereitstellung der Beratungsunterlagen des Kantonsrates in elektronischer Form~~	~~Seite 22~~
E2	**Staatskanzlei, LB 1.02 (Dienstleistungen zugunsten Regierung)** Verzicht auf Supportleistungen und Überprüfung der Planungs- und Steuerungsinstrumente	Seite 22
E3	**Staatskanzlei, LB 1.04 (Dienstleistungen zugunsten Privater)** Erhöhung der Legalisations- und Raumnutzungsgebühren	Seite 22
E4	**Volkswirtschaftsdepartement, LB 2.01 (Öffentlicher Verkehr)** Reduktion beim Ausbau des öV-Angebots	Seite 23
E5	**Volkswirtschaftsdepartement, LB 2.02 (Biodiversität)** Reduktion der Landschaftsqualitätsbeiträge	Seite 23
E6	**Volkswirtschaftsdepartement, LB 2.04 (Nutzung der natürlichen Ressourcen Wald)** Beitragsreduktion Jungwaldpflege	Seite 23
E7	**Volkswirtschaftsdepartement, LB 2.05 (Naturgefahrenmanagement)** Beitragsreduktion Schutzwaldpflege und Schutzbauten	Seite 24
E8	**Volkswirtschaftsdepartement, LB 2.07 (Landwirtschaftliche Innovation und Bildung)** Reduktion landwirtschaftliche Beratungsleistungen	Seite 24
E9	**Volkswirtschaftsdepartement, LB 2.09 (Landwirtschaftliche Strukturverbesserung)** Reduktion der Staatsbeiträge für landwirtschaftliche Strukturverbesserungen	Seite 24
E10	**Volkswirtschaftsdepartement, LB 2.10 (Standortförderung)** Reduktion der Standortförderung	Seite 25

[1] https://www.ratsinfo.sg.ch.

[2] Die Referenzen sind nicht Teil des Beschlusses. Sie dienen der Orientierungshilfe für die Beratung.

Nr.	Massnahme	Referenz[2]
E11	**Volkswirtschaftsdepartement, LB 2.11 (Arbeitsbedingungen)** Arbeitsbedingungen: Gebührenerhöhungen und Leistungsabbau	Seite 25
E12	**Volkswirtschaftsdepartement, LB 2.16 (Kantonale Statistik)** Statistik: Akquisition von verrechenbaren Leistungsaufträgen	Seite 25
E13	**Volkswirtschaftsdepartement, LB 2.17 (Arbeitslosenversicherung)** Effizienzsteigerung Arbeitslosenkasse und Finanzierung aus Arbeitsmarktfonds	Seite 26
E14	**Departement des Innern, LB 3.01 (Integration und Gleichstellung)** Reduktion Integration und Gleichstellung	Seite 26
E15	**Departement des Innern, LB 3.02 (Wahlen und Abstimmungen)** Reduktion Aufwand Volksabstimmungen und Betrieb Stimmregister der Auslandschweizer	Seite 26
E16	**Departement des Innern, LB 3.03 (Beiträge ausrichten (EL, Pflegefinanzierung, …))** Streichung der ausserordentlichen Ergänzungsleistungen (AEL)	Seite 27
E17	**Departement des Innern, LB 3.03 (Beiträge ausrichten (EL, Pflegefinanzierung, …))** Erhöhung der Vermögensanrechnung für EL-Bezüger	Seite 27
E18	**Departement des Innern, LB 3.07 (Gemeindeaufsicht)** Neuausrichtung Gemeindeaufsicht	Seite 27
E19	**Departement des Innern, LB 3.09 (Angebot für erwachsene Menschen mit Behinderung sicherstellen)** Einsparungen bei St.Galler Einrichtungen für erwachsene Menschen mit Behinderung mit überdurchschnittlichen Kosten	Seite 28
E20	**Departement des Innern, LB 3.12 (Soziale Einrichtungen bewilligen, beaufsichtigen, subventionieren)** Einsparungen bei St.Galler Einrichtungen für schutzbedürftige Personen	Seite 28
E21	**Departement des Innern, LB 3.13 (Freien Zugang zu Information und Wissen sichern)** Leistungsabbau bei Kantonsbibliothek Vadiana	Seite 28
E22	**Departement des Innern, LB 3.14 (Kulturelles Erbe pflegen und vermitteln)** Streichung Denkmalpflegebeiträge	Seite 29
E23	**Departement des Innern, LB 3.15 (Rechtlich, politisch und historisch relevante Überlieferung des Staates sichern)** Leistungsabbau Staatsarchiv	Seite 29
E24	**Departement des Innern, LB 3.16 (Kulturelle Vielfalt stärken und kulturelle Akzente setzen)** Leistungsreduktion Kulturförderung	Seite 29
E25	**Departement des Innern, LB 3.20 (Beurkundungen, Beglaubigungen und Bürgschaften sowie Führen eines handelsrechtlichen Notariats)** Gebührenerhöhungen Beurkundungen	Seite 30
E26	**Bildungsdepartement, LB 4.01 (Koordinations- und Führungsaufgaben Bildungsdepartement)** Verrechnung Personalaufwendungen Informatik an Weiterbildungsabteilungen der Berufsfachschulen	Seite 30
E27	**Bildungsdepartement, LB 4.02 Stipendien und Studiendarlehen** Stipendien: Zuschlagsverzicht für zusätzliche Lebenshaltungskosten	Seite 30

Nr.	Massnahme	Referenz[2]
E28	**Bildungsdepartement, LB 4.04 (Qualitätssicherung Volksschulen)** Verzicht auf Staatsbeitrag an die katholische Kantonssekundarschule St.Gallen (Flade) und Übertragung der Finanzierungsverantwortung seitens der öffentlichen Hand an die Stadt St.Gallen (höherer Beitrag) sowie die Regionsgemeinden (bestehende kostendeckende Schulgelder)	Seite 31
E28bis	**Bildungsdepartement, LB 4.04 (Qualitätssicherung Volksschulen)** Verzicht auf eine flächendeckende obligatorische Fremdevaluation in der Volksschule[3]	–
E29	**Bildungsdepartement, LB 4.06 (Mittelschulen)** Schliessung der Wirtschaftsmittelschule an den Standorten Heerbrugg und Wattwil	Seite 31
E29bis	**Bildungsdepartement, LB 4.06 (Mittelschulen)** Kostendeckende Führung des Untergymnasiums in St.Gallen[4]	–
~~E30~~	~~**Bildungsdepartement, LB 4.07 (Berufsfachschulen)**~~ ~~Übertragung der Brückenangebote an die Gemeinden~~	~~Seite 31~~
E31	**Bildungsdepartement, LB 4.09 (Betriebliche Bildung)** Wiedereinführung der Kostenpflicht für Berufsbildnerkurse	Seite 32
E32	**Bildungsdepartement, LB 4.11 Sport und Bewegungsförderung** Beitrag aus dem Sport-Toto-Fonds an Kurse des Amtes für Sport	Seite 32
E33	**Bildungsdepartement, LB 4.12 (Universität St.Gallen)** Einführung mehrjähriger Leistungsvereinbarungen mit verbindlichen Staatsbeiträgen und gleichzeitige Erhöhung der Autonomie der Universität St.Gallen	Seite 32
E34	**Bildungsdepartement, LB 4.13 (Pädagogische Hochschule St.Gallen)** Einführung mehrjähriger Leistungsvereinbarungen mit verbindlichen Staatsbeiträgen und gleichzeitige Erhöhung der Autonomie der Pädagogischen Hochschule	Seite 33
E35	**Bildungsdepartement, LB 4.14 (Fachhochschulen)** Einführung mehrjähriger Leistungsvereinbarungen mit verbindlichen Staatsbeiträgen und gleichzeitige Erhöhung der Autonomie der Fachhochschulen	Seite 33
E36	**Finanzdepartement, LB 5.01 (Finanzmanagement)** Reduktion der internen Prämien im Risk Management	Seite 33
E37	**Finanzdepartement, LB 5.02 (Steuererhebung)** Streichung der Bezugsprovision direkte Bundessteuer an Gemeinden	Seite 34
E38	**Finanzdepartement, LB 5.02 und 5.11 (Steuererhebung, Finanzierung)** Einsetzen zusätzlicher Steuerkommissäre	Seite 34
E39	**Finanzdepartement, LB 5.02 und 5.11 (Steuererhebung, Finanzierung)** Einführung Mindeststeuer für Kapitalgesellschaften	Seite 34
E40	**Finanzdepartement, LB 5.04/5.05/5.06 (Dienst für Informatikplanung)** Entlastungen im Bereich der zentralen Informatik-Dienstleistungen	Seite 35
E41	**Finanzdepartement, LB 5.07 (Personalmanagement)** Reduktion der Leistungen im Bereich Personalmanagement	Seite 35

3 Entlastung ab 2016: 1 Mio. Franken.

4 Entlastung 2014: 90'000 Franken, ab 2015: 180'000 Franken.

Nr.	Massnahme	Referenz[2]
E42	**Finanzdepartement, LB 5.08 (Personal- und Organisationsentwicklung)** Reduktion der Leistungen im Bereich der Personal- und Organisationsentwicklung	Seite 35
E43	**Finanzdepartement, LB 5.09 (Personaladministration)** Kostenreduktion im Bereich der Personaladministration	Seite 36
E44	**Baudepartement, LB 6.01 (Wohnbauförderung)** Standardisierung und Vereinfachung der Arbeitsprozesse in der Wohnbauförderung	Seite 36
E45	**Baudepartement, LB 6.03 (Raumrelevante Lösungen bearbeiten)** Erhöhung Kostendeckungsgrad für Bearbeitungsaufwand Bewilligungen	Seite 36
E46	**Baudepartement, LB 6.04 (Georeferenzierte Daten bereitstellen und amtliches Vermessungswesen garantieren)** Effizienzsteigerung und Aufgabenreduktion im Bereich Vermessung und Geoinformation	Seite 37
E47	**Baudepartement, LB 6.05 (Planung und Realisierung von Bauten)** Reduktion Anteil Neubauvorhaben bei Bauten-und-Renovationen-Projekten	Seite 37
E48	**Baudepartement, LB 6.06 (Betrieb und Bewirtschaftung der Gebäude der Zentralverwaltung)** Leistungsabbau und Kostenoptimierung bei Gebäudebewirtschaftung	Seite 37
E49	**Baudepartement, LB 6.10 (Gewässer bauen und unterhalten)** Reduktion Renaturierungen und Hochwasserschutz	Seite 38
E50	**Baudepartement, LB 6.12 (Vollzug Umwelt- und Gewässerschutzgesetzgebung gewährleisten)** Erhöhung Kostendeckungsgrad für Bearbeitungsaufwand Bewilligungen und Aufgabenverzicht	Seite 38
E51	**Baudepartement, LB 6.13 (Effiziente Energienutzung und Energieversorgung fördern)** Reduktion Staatsbeiträge und Öffentlichkeitsarbeit im Energiebereich	Seite 38
~~E52~~	~~**Sicherheits- und Justizdepartement, LB 7.01-7.05 (Kantonspolizei)**~~ ~~Umsetzung des Verkehrssicherheitsprogramms "Via Sicura Paket II"~~	~~Seite 39~~
E53	**Sicherheits- und Justizdepartement, LB 7.07-7.09 (Amt für Militär und Zivilschutz)** Regionalisierung/Kantonalisierung des Zivilschutzes	Seite 39
E54	**Sicherheits- und Justizdepartement, LB 7.10-7.12 (Migrationsamt)** Zuweisung gesamter Gebührenertrag Identitätskarten an Kanton	Seite 39
E55	**Sicherheits- und Justizdepartement, LB 7.13 und 7.14 (Staatsanwaltschaft)** Gebührenerhöhung für Strafbefehle	Seite 39
~~E56~~	~~**Sicherheits- und Justizdepartement, LB 7.16 (Finanzen und Services (Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt))**~~ ~~Erhöhung Motorfahrzeug- und Motorradsteuern zur Abgeltung zusätzlicher ungedeckter Kosten für den Steuerbezug und für die Umsetzung des Verkehrssicherheitsprogramms "Via Sicura II" sowie für den Strassenfonds~~	~~Seite 40~~
E57	**Sicherheits- und Justizdepartement, LB 7.17 (Verkehrssicherheit und Umwelt (Strassenverkehrs- und Schifffahrtsamt))** Abbau der Rückstände bei Fahrzeugprüfungen sowie verschiedene Massnahmen in Bereichen Prüfstellen, Seerettungsdienste und Unfallverhütung	Seite 40

Nr.	Massnahme	Referenz[2]
E58	**Gesundheitsdepartement, LB 8.01 (Stationäre Gesundheitsversorgung)** Kürzung Beiträge stationäre Versorgung und Beiträge zur Sicherstellung der Versorgung sowie Gewinnabschöpfung Spitalverbunde	Seite 41
E59	**Gesundheitsdepartement, LB 8.02 (Individuelle Prämienverbilligung)** Kürzung Kantonsbeitrag an Individuelle Prämienverbilligung	Seite 41
E60	**Gesundheitsdepartement, LB 8.03 (Sicherstellung Personalressourcen)** Pensumreduktion ärztlicher Tutor und Streichung Beitrag Mitarbeiterbefragung in den Gesundheitsinstitutionen	Seite 41
E61	**Gesundheitsdepartement, LB 8.04 (Gesundheitsvorsorge)** Leistungsabbau in der Präventionsarbeit	Seite 42
E62	**Gesundheitsdepartement, LB 8.05 (E-Health)** Mitfinanzierung elektronische Kostengutspracheverfahren im Gesundheitswesen (eKOGU) durch Nutzerkantone	Seite 42
E63	**Gesundheitsdepartement, LB 8.06 (Sucht)** Reduktion der Staatsbeiträge im Rahmen des Beitritts zur IVSE, Liste C	Seite 42
E64	**Gesundheitsdepartement, LB 8.07 (Gesundheitspolizei)** Gebührenerhöhungen Gesundheitspolizei und Kantonsapotheke	Seite 43
E65	**Gesundheitsdepartement, LB 8.09 (Tiergesundheit)** Reduktion des Kantonsbeitrags an die Tierseuchenkasse	Seite 43
E66	**Alle Departemente und die Staatskanzlei, alle Leistungsbereiche** Effizienz- und Produktivitätssteigerungen innerhalb der kantonalen Verwaltung[5]	Seite 43
E67	**Alle Gemeinden, alle Leistungsbereiche** Aufgabenentflechtung zwischen Kanton und Gemeinden in Verbindung mit der Massnahme E66[6]	–
Übergangsmassnahme		
Ü1	**Gesundheitsdepartement, LB 8.01 (Stationäre Gesundheitsversorgung)** Senkung des kantonalen Vergütungsanteils für stationäre Spitalbehandlungen	Seite 62
Gemeinden		
G1	**II. Nachtrag zum Finanzausgleichsgesetz** Verzicht auf vollständige Kompensation der Auswirkungen der Vorlage "II. Nachtrag zum Finanzausgleichsgesetz / II. Nachtrag zum Gesetz über die Pflegefinanzierung" auf Gemeinden	Seite 45

II.

Aufträge

1. Die Regierung wird eingeladen zu prüfen, mit welchen Massnahmen und in welchem Umfang sich im Bereich der Mehrwertsteuer-Abrechnungen insbesondere im Bereich von Bauvorhaben Entlastungen für den Kantonshaushalt erzielen lassen.

5 Entlastung 2015: 10 Mio. Franken, ab 2016: 13 Mio. Franken.

6 Entlastung 2015: 2.5 Mio. Franken, ab 2016: 6.2 Mio. Franken.

2. Die Regierung wird eingeladen, in Zusammenarbeit mit den Gemeinden die Zuständigkeiten und Kompetenzen von Kanton und Gemeinden für den Bereich Denkmalpflege zu entflechten, so dass jede Staatsebene nur für die jeweils eigenen Schutzobjekte zuständig ist. Dafür sind nach einheitlichen Kriterien und mit Blick auf den Gesamtbestand im Kanton die schützenswerten Objekte (Einzelbauten oder Bauteile, Ensembles, Ortsbilder) zu bestimmen und diese dann nach ihrer Bedeutung auf die beiden Staatsebenen aufzuteilen. Auf dieser Basis setzt sich jede Staatsebene für die ihr zugeteilten schützenswerten Objekte ein und trägt auch die entsprechenden finanziellen Beiträge.

3. Die Regierung wird eingeladen, sämtliche Instrumente der Qualitätssicherung im Bildungsbereich zu prüfen.

4. Der Finanzkommission ist ein Auftrag zu erteilen, im Voranschlag 2014 einen Sparbeitrag bei den Gerichten zu prüfen.

5. Der Finanzkommission ist ein Auftrag zu erteilen, bei Massnahme E57 die Rückführung des Stellenaufbaus nach Abbau des Rückstands bei den Fahrzeugprüfungen sicherzustellen.

III.

Es werden folgende Anhänge zur Botschaft der Regierung zum Entlastungsprogramm 2013 zur Kenntnis genommen:

Anhang 1	Grundlagen der Entlastungsmassnahmen
Anhang 1.1	Detaillierte Informationen zu den Entlastungsmassnahmen
Anhang 1.2	Beschreibung der Leistungsbereiche
Anhang 1.3	Finanzielle Eckwerte der Leistungsbereiche
Anhang 2	Bericht der Regierung über die Gebühren für Studienarbeiten an den Fachhochschulen im Kanton St.Gallen
Anhang 3	Ergänzender Bericht der Regierung über den Fortbestand der Wirtschaftsmittelschule

IV.

Die Regierung wird eingeladen, die Massnahmen nach Abschnitt I dieses Erlasses zu konkretisieren und dem Kantonsrat:

1. die Vorlagen zu den Massnahmen, die den Erlass oder die Änderung von Gesetzesbestimmungen erfordern, zu unterbreiten;

2. im Aufgaben- und Finanzplan 2015-2017 Bericht über die Umsetzung der übrigen Massnahmen und der Aufträge unter Abschnitt II zu erstatten.

V.

Dieser Beschluss wird ab Rechtsgültigkeit angewendet.